Mitteilungen des Bürgermeisters

Echsenbacher GEMEINDEJOURNAL

Mein Echsenbach - ein Rückblick

Bürgermeister HR Dir. Mag. Johann Lehr

Danke

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Sehr geehrte Gemeindebürger!

Die Sonderausgabe des Gemeindejournals gibt auch mir Gelegenheit in einer persönlichen Stellungnahme mich offiziell von Ihnen allen zu verabschieden, mich zu bedanken und einige Details aus meiner fasst 20-jährigen Amtszeit zu erwähnen.

Auf die, in den letzten Tagen am meisten an mich gerichteten Frage „Warum der so plötzliche Rücktritt?“, möchte ich vorweg erklären, dass ich meinen Entschluss sehr genau und intensiv überlegt und abgewogen habe. Es ist keine Spontanreaktion auf irgendeinen Anlassfall. Ganz im Gegenteil, es freut mich, dass ich im besten Einvernehmen und in Freundschaft mit allen im Gemeindebereich Tätigen, mein Amt beenden kann. Es stimmen die Finanzen, es funktioniert in personeller und organisatorischer Hinsicht.

Kein Zeitpunkt ist der ideale, um das Amt zu beenden - denn entweder zu früh oder zu spät, je nach Betrachtung der Situation. Nach insgesamt 33,3 Jahren als Gemeindemandatar, davon 9 Jahre als Vizebürgermeister und jetzt 19,5 Jahre als Bürgermeister darf ich mit Freude und sicherlich mit etwas Stolz auf die geleistete Arbeit für die Gemeinde Echsenbach zurück blicken. Besonders freut es mich, dass 99% aller Entscheidungen im Gemeinderat einstimmig gefällt wurden. Alles hat seine Zeit und man muss auch zu einer bestimmten Zeit loslassen können, ohne ein Chaos zu hinterlassen. Für das nächste Team soll eine Finanz-, Infrastruktur- und Organisationsgrundlage übergeben werden, mit der genau so weiter gearbeitet werden kann wie bisher.

Sie finden im Journal in Stichworten und Bildern was in den vergangenen Perioden geschehen ist. Ergänzend dazu ein bunter Mix und ein paar Anmerkungen auch von mir. Großartige Festveranstaltungen fanden in Echsenbach statt, dazu gehörten die Waldviertler Dorfspiele, die ASTEG Spiele, das Klimafrüchtefest und der österreichweite LA 21 Gipfel oder die Landesmeisterschaften im Tennis, das Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend, unsere Vereine feierten eine Menge Jubiläen verschiedenster Art und seit 1999 gehört unser Maskottchen „ECHSI“ untrennbar zu uns dazu. Eine Freude für mich, dass dieses Markenzeichen von allen Leuten so geschätzt, geliebt und angenommen wurde.

MitarbeiterInnen-Pensionierungen bzw. -Neuanstellungen durfte ich in dieser Zeit aussprechen und entscheiden. Pro Jahr gab es 4 Gemeindejournale und fast gleich viele Ausgaben an Veranstaltungskalendern. In den Jahren wurden ca. 380 baurechtliche Verhandlungen abgehalten, ca. 600 Personen konnte zu verschiedensten Anlässen gratuliert werden, in allen Orten kanalisiert und ortsbildgestalterische Maßnahmen gesetzt. Bereits der dritte Echsenbach Werbefilm wird derzeit fertig und in unser Museum kamen bisher mehr als 35.000 Besucher, davon ca. 10.000 mit der NÖ Card seit deren Einführung im Jahre 2007. Wir waren die erste Gemeinde im Bezirk Zwettl mit einem Computersaal (15 PC Standgeräte) in einer Volksschule, mit einem, den Normen und Richtlinien des ÖVV entsprechenden Beachvolleyballplatz und die erste Klimabündnisgemeinde im Bezirk, die 49. im Land NÖ, besonders bedingt durch unser Wärmeversorgungsprojekt. Dieses wurde mit Unterstützung der Gemeinde errichtet und mit viel Engagement der Gemeinde aus den eigenverantwortlichen Turbulenzen wieder heraus geholt, um nun als Verein wirtschaftlich weiter geführt zu werden. Wir wurden zur jugendfreundlichsten, seniorenfreundlichsten und zur vereinsfreundlichsten Gemeinde geehrt und haben mit dem Slogan „Echsenbach nimmt ab“ auch als gesunde Gemeinde für Aufsehen gesorgt. So wie in der Wiener Kärntner Straße, wohin wir zehn Jahre lang den Christbaum gebracht und feierlich mit Musik übergeben haben. Als besondere Zeichen der Zusammenarbeit der Gemeinde mit der Bevölkerung gelten sicherlich die Finanzierungsaktion für ein neues Fahrzeug für die RK Stelle in Allentsteig und der Ankauf der Grundstücke bzw. die Abwicklung des Baulandverkaufes in der Sonnenhangsiedlung. Eine besondere Ehre und Freude bereitete es für mich, dass beim „Spatenstich“ für das neue Musterhaus bei Hartl Haus Direktor Roland Suter die gleichzeitige Anwesenheit von fünf Spitzen-politikern aus Bund und Land möglich war. Und so gäbe es noch eine Menge an Ereignissen und Fakten zu erwähnen, aber es soll auch Zeit und Platz für ein aufrichtiges Dankeschön sein.

Als gläubiger Mensch möchte ich mich bei unserem Herrgott bedanken, dass ich dies Alles zu leisten im Stande war. Danken möchte ich weiters allen Personen, die mit mir in den vergangenen Jahren als mitverantwortliche Gemeindevertreter, als Gemeindebedienstete, als fachlich zuständige Mitarbeiter im Land NÖ oder bei Bundesstellen, als Berater oder Freund und Helfer, unterschiedlich lange und intensiv, zur Seite gestanden sind – ohne Teamarbeit gelingt nur die Hälfte oder weniger!

Ein besonderer Dank gilt meinem Nachfolger als Bürgermeister. Josef Baireder hat all die Jahre hindurch in einer äußerst konstruktiven, loyalen und sehr freundschaftlichen Zusammenarbeit mit mir viel für unsere Heimatgemeinde erreicht. Mit uns dabei als Gemeindevertreter waren in den Jahren von 1994 bis 2013 insgesamt 47 verschiedene Personen zum Wohle der Bevölkerung tätig. Diesen Personen gilt ebenfalls mein Dank, da gerade das überparteiliche Denken für die Arbeit in der Gemeinde sehr fruchtbar war. Ein besonderes Dankeschön gilt auch der gesamten Bevölkerung, die mir bei den Wahlen das Vertrauen ausgesprochen hat, die in den unterschiedlichsten Angelegenheiten mitgeholfen und mit unterstützt hat, um viele schöne Ziele für die Gemeinde Echsenbach zu erreichen.

Ein aufrichtiger Dank gilt nicht zuletzt auch meiner Familie und meiner Gattin Annemarie, denn von ihrer Seite ging auch immer wieder viel Kraft und Unterstützung für meine Tätigkeiten aus.

Abschließend sei gesagt, dass ich selbstverständlich auch in Zukunft bereit bin mich ins gesellschaftliche Leben in Echsenbach einzubringen und mitzuhelfen wenn erforderlich.

Ich wünsche der gesamten Gemeindeführung, allen Verantwortungsträgern und uns allen eine schöne und erfolgreiche Zukunft in unserer Heimatgemeinde Echsenbach.

Mag. Johann Lehr
Bürgermeister a. D.

1995 2000

Projekte:

- Fernwärme
- Bau Altstoffsammelzentrum
- Asphaltstockplatz
- Echsenbach wird Klimabündnisgemeinde
- Erweiterung der Kläranlage
- Kanal in Haimschlag, Gerweis, Großkainraths, Rieweis
- Umbau Haus Kirchenberg 4 (Museum, Musik)
- Renovierung Pfarrsaal

Veranstaltungen:

- Eröffnung Asphaltstockplatz
- Klimabündnisausstellung im Pfarrheim

Fernwärme

Kläranlage

Kläranlage

Fernwärme

Kanalbau

Pfarrsaal

Eröffnung Asphaltstockanlage

Beachvolleyballplatz

Klimabündnisausstellung

Asphaltstockanlage

2000 2005

Projekte:

- Umbau Volksschule
- Freizeitanlage (Terrasse, Brücke, Erweiterung Spielplatz)
- Renovierung Kirchenberg 3 (Lehrerhaus)
- Umbau Kindergarten
- Errichtung Sonnenhangsiedlung

Veranstaltungen:

- 1. Glas-Kunst-Tage (Sept. 2002)
- Eröffnung Schnaps-Glas-Museum
- Erste Computerkurse in der Volksschule
- Christbaum Kärnterstraße
- Dorfspiele in Echsenbach
- Faschingsumzug 2003

2005: Verleihung Ehrenring der Marktgemeinde Echsenbach an Hannes Lehr

Eröffnung Volksschule

Umbau Kindergarten

Renovierung Lehrerhaus

Neugestaltung Freizeitanlage

Dorfspiele 2001 in Echsenbach

Asphaltierung Feldgasse

Eröffnung Schnapsglasmuseum

50. Geburtstag Hannes Lehr (Verleihung Ehrenring)

Faschingsgschnas

2005 2010

Eröffnung Diensthundestation

Beitritt Standort aktiv

Krampusgruppe Möltschach

Kanal Wolfenstein

Errichtung Spielplatz Feldgasse

Klimafrüchtefest

Anschaffung Motorschlitten (Ski-Doo)

ASTEG-Spiele

Climate Star 2007

Projekte:

- Beitritt Standort Aktiv Beitritt
- Gründung Kleinregion ASTEG
- Spielplatz Feldgasse
- Kanal Wolfenstein, Kleinpoppen
- Ankauf Ski Doo

Veranstaltungen:

- Klimafrüchtefest 2008
- Krampus in Echsenbach
- LA 21 Gipfel
- G21 Aktion
- Climate Star 2007
- 70 Jahre Musikkapelle
- Seniorenfreundlichste Gemeinde
- Vereinsfreundlichste Gemeinde
- Jugendpartnergemeinde
- 1. Konzert NÖ Tonkünstler
- ASTEG Spiele in Echsenbach
- FF Jugendlager 2009
- Eröffnung Diensthundestation

2010
2013

Projekte:

- Kanal Kirchenberg
- Neubau Gemeindeamt
- Buswartehaus

Veranstaltungen:

- Kommassierungsfest Kleinpoppen-Wolfenstein
- Faschingsumzug 2013

Kanal Kirchenberg

Photovoltaik Bezirkssieger 2013

Kommassierungsfest Kleinpoppen-Wolfenstein

Glas-Kunst-Tage im Schnapsglasmuseum

Buswartehaus „Am Spitz"

Bischof-Besuch

Besuch Gemeindeamt der Volksschulkinder

Kraftplätze bei der Freizeitanlage

Konzert NÖ Tonkünstler

Echsenbacher Kirtagslauf

Lieber Hannes!

Für die Titelseite dieser Sonderausgabe der Echsenbacher Gemeindenachrichten habe ich ganz bewusst ein Bild, das dich als Dirigenten zeigt und anlässlich deines 50. Geburtstages aufgenommen wurde, ausgewählt.

„Ein guter Dirigent ist neben seinem fachlich musikalischen Können ein kommunikativer, intuitiver und sensibler Typ. Er kann andere Menschen loben und begeistern, aber auch klare Grenzen setzen und zeigen, in welche Richtung er gehen will. Er besitzt eine kraftvolle und positive Ausstrahlung, kann gut vermitteln und tritt jedem Menschen mit Respekt und Wertschätzung gegenüber. Er findet immer eine Kombination aus Ernsthaftigkeit, Klarheit, Enthusiasmus und Humor. Außerdem hat er viel Fingerspitzengefühl und Geistesgegenwart, um Konflikte erst gar nicht aufkommen zu lassen." *(Prof. Gerd Müller-Lorenz)*

Alle diese Eigenschaften, die einen außergewöhnlichen Dirigenten ausmachen, hast auch du als „Maestro", als Bürgermeister unserer Gemeinde immer bewiesen. Ein Bürgermeister, der über die Gemeinde- und Bezirksgrenzen anerkannt ist, erhaben über allen politischen Hickhack, mit hoher sozialer und ethischer Kompetenz, eben ein „Menschenfreund".

Es war mir gegönnt, und ich bin stolz darauf, dich in deiner gesamten kommunalpolitischen Zeit in verschiedenen Funktionen begleiten zu dürfen. Du hast als politisch Verantwortlicher und Bürgermeister nie den „Chef" gespielt, dein Ziel war immer ein „Miteinander", sowohl mit den Mandataren und Mitarbeitern, als auch mit allen Vereinen und Vereinigungen zum Wohl unserer Gemeinde und der gesamten Bevölkerung.

Bei vielen Vorhaben und Projekten im infrastrukturellen Bereich waren und sind wir Vorreiter in unserem Bezirk und darüber hinaus. Dabei ist es deiner großen kommunikativen Begabung, deinem persönlichen Netzwerk und deinem Know how zu verdanken, oftmals auch auf unkonventionellen Wegen, Zugänge zu Finanzierungen zu erreichen, ohne die manches nicht möglich gewesen wäre. Eine Tatsache, die du nie auf die große Glocke gehängt hast, ich weiß aber, wie viel an Energie und Zeitaufwand dafür nötig ist.

Wohl auch beruflich bedingt stand im Mittelpunkt deiner Tätigkeiten immer das „Marketing", und das schon zu einer Zeit, in der man im öffentlichen und kommunalen Bereich das Verkaufen der Dienstleistungen und Angebote einer Gemeinde noch gar nicht für nötig hielt. So hast du viele Aktivitäten gesetzt, durch welche unsere kleine Marktgemeinde Echsenbach im Waldviertel bald überregional Beachtung und Anerkennung fand. Das besondere Highlight ist aber deine Initiative für unser Maskottchen „ECHSI", eine Marke für unsere Gemeinde, die seinesgleichen sucht und mit dem „Bürgermeister-Echsi" immer mit dir verbunden werden wird.

In diesen Gemeindenachrichten können wir nur einen kleinen Auszug an Vorhaben, Baulichkeiten, Ereignissen, Veranstaltungen und Leistungen, die während deiner langen Zeit als Gemeindemandatar, Vizebürgermeister und Bürgermeister in unserer Heimatgemeinde umgesetzt wurden, geben. Besonders auffällig dabei sind jedenfalls die vielen Feste, Großveranstaltungen, aber auch größere und kleinere „Events" im kulturellen Bereich, die dir ein besonderes Anliegen waren und die du auch zu einer „Marke" für Echsenbach machen konntest.

DANKE – dieses Wort kommt von denken. So wie ich denken sicher alle unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger mit Hochachtung, Freude, Aner-kennung, Wertschätzung und besonderer Dankbarkeit an deine Amtszeit als Bürgermeister. Ich möchte vor allem auch deiner Annemarie für die Geduld, den Rückhalt und das Verständnis sowie die nötige Gelassenheit und den Humor bei vielen öffentlichen Anlässen herzlich danken.

Als dein persönlicher Freund weiß ich, dass du dich weiterhin interessiert und aktiv in das Echsenbacher Gemeindeleben einbringen wirst, dass ich weiterhin auf deine Erfahrungen und Ratschläge zählen kann und dass wir uns oftmals noch gemeinsam freuen und ärgern werden, ganz sicher am Sportplatz.

Wie sage ich immer zum Schluss:
HERZLICHEN DANK – VIELEN DANK – GOTT SEI DANK für viele schöne gemeinsame Stunden im öffentlichen Leben unserer Heimatgemeinde ECHSENBACH!

Dein
Sepp Baireder

Gemeinderat

nach den Ergänzungswahlen am 9. August 2013

BÜRGERMEISTER
Josef Baireder, Echsenbach

VIZEBÜRGERMEISTER
Wolfgang Sinhuber, Echsenbach

MITGLIEDER DES GEMEINDEVORSTANDES
GGR Erich Kaltenböck, Kleinpoppen
GGR Johann Höchtl, Echsenbach
GGR Martin Wurz, Echsenbach
GGR Hubert Nechwatal, Echsenbach
GGR Andreas Straßer, Gerweis

GEMEINDERÄTE
GR Daniel Weixlbraun, Echsenbach
GR Kurt Schilcher, Echsenbach
GR Bernhard Unterweger, Echsenbach
GR Bettina Hofmann, Kleinpoppen
GR Leopoldine Weixlbraun, Gerweis
GR Josef Holzmüller, Echsenbach
GR Josef Loishandl Weiß, Echsenbach
GR Hermann Binder, Großkainraths
GR Franz Binder, Wolfenstein
GR Josef Klang, Echsenbach
GR Christine Döller, Echsenbach
GR Josef Scharf, Rieweis

ORTSVORSTEHER
GGR Johann Höchtl (Echsenbach)
GGR Erich Kaltenböck (Klein Poppen)
GR Leopoldine Weixlbraun (Gerweis)
GR Hermann Binder (Großkainraths)
GR Franz Binder (Wolfenstein)
GR Josef Scharf (Rieweis)
OV Gertrude Meixner (Haimschlag)